



Samstag, 21. August 1976

Blatt 1837

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Karlsplatz: Bauteil 2 wird begonnen
(rosa) Innere Stadt: 15.000 Schilling für die Jugend
Wohnbauförderung für 243 Wohnungen
Gratz und Nekula zur Reichsbrücke
"Donau-Bus" wird repariert
Gratz dankt für Geldspenden

Kultur: Robert Oerley zum Gedenken
(gelb)

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

karlsplatz: bauteil 2 wird begonnen

1 wien, 21.8. (rk) der umstand, dass die bautrupps der verkehrsbetriebe alle zur beschleunigten verlaengerung der strassenbahnlinie 25 in die grossfeldsiedlung eingesetzt werden, fuehrt nun dazu, dass die staedtische strassenbauabteilung den umbau des karlsplatzes auch im zweiten bauteil beginnt. ebenso werden die vorarbeiten fuer acht automatische koordinierte und zentralgesteuerte verkehrslightsignalanlagen in die wege geleitet. dadurch koennen die beim bauteil 1 "gebremsten" anderen bauabteilungen beim bauteil 2 weiterarbeiten. dieser teil umfasst die wiedner hauptstrasse von der b 1 bis treitlstrasse, die opernpassage von der b 1 bis resselgasse und die maderstrasse von der b 1 bis brucknerstrasse.

der wiener stadtsenat genehmigte dienstag auf antrag von stadtrat franz n e k u l a die auf die stadt wien entfallenden kosten fuer den strassenbau von 3,1 millionen schilling. ebenso wurden die kosten fuer die lightsignalanlagen, die erweiterung der verkehrslitzentrale und die errichtung der fernsehueberwachungsanlage in der hoehe von 5,3 millionen schilling genehmigt. (pr)

++++

k o m m u n a l :

=====

innere stadt: 15.000 schilling fuer die jugend

2 wien, 21.8. (rk) fuer einen kindergarten und fuer das musisch-paedagogische gymnasium in der hegelgasse stellt die innere stadt aus dem bezirksbudget insgesamt 15.000 schilling zur verfuegung: fuer die kleinen besucher des kindergartens rudolfsplatz sollen um 5.000 schilling sommer- und wiesenspielplaetze angeschafft werden, da das vorhandene spielzeug teilweise schon ueberaltet ist. fuer die reparatur von schultafeln im musisch-paedagogischen gymnasium hegelgasse werden aus dem budget des bezirksvorstehers ing. heinrich a.

h e i n z 10.000 schilling zur verfuegung gestellt. die beiden, von der oevp-fraktion gestellten antraege wurden in der letzten bezirksvertretungssitzung einstimmig angenommen. (hs)

++++

wohnbaufoerderung fuer 243 wohnungen

3 wien, 21.8. (rk) die wiener landesregierung genehmigte diese woche auf antrag von landeshauptmann-stellvertreter hubert p f o c h neuerlich mittel aus der wohnbaufoerderung 1968. mit einer darlehenssumme von 72,7 millionen s wird der bau von 243 wohnungen und vier geschaeftslokalen gefoerdert. (pr)

++++

k u l t u r :

=====

robert oerley zum gedenken

4 wien, 21.8. (rk) auf den 24. august faellt der 100. geburtstag des architekten robert o e r l e y .

robert oerley kam am 24. august 1876 als sohn eines grosstischlers zur welt, erlernte das tischlereihandwerk, wurde dann schueler der wiener kunstgewerbeschule und widmete sich anschliessend dem studium der malerei. nach einem einjaehrigen italien-aufenthalt entschied er sich schliesslich fuer den beruf des architekten.

sein erstes werk, mit dem er aufmerksamkeit erregte, war die architektur zum strauss-lanner-denkmal im rathauspark 1907. zu seinen wichtigsten bauten in wien zaehlen eine reihe von villen in der doeblinger cottage, das sanatorium luithlen im 8. bezirk, die optischen werke von carl zeiss im 14. bezirk und das wohn- und geschaeftshaus r. bosch ag im 9. bezirk, das im zweiten weltkrieg zerstoeert wurde. auch durch seine staendige mitarbeit an den wiener gemeindebauten hat architekt oerley zur neugestaltung seiner heimat beigetragen. so war er am "hanuschhof" und am "georg washingtonhof" als mitschoepfer taetig.

robert oerley, der auch als maler mit arbeiten in der "oesterreichischen galerie" und im historischen museum der stadt wien vertreten ist, gehoerte verschiedenen kunstvereinigungen an, war vorstand der gesellschaft oesterreichischer architekten und wurde wiederholt ausgezeichnet. er verstarb am 15. november 1945 in wien.

(ba)

++++

k o m m u n a l :

=====

gratz und nekula zur reichsbruecke

5 wien, 21.8. (rk) buergermeister leopold g r a t z und stadtrat franz n e k u l a nehmen samstag um 13.05 uhr im sender regional zu aktuellen fragen im zusammenhang mit den folgen des reichsbruecken-einsturzes stellung . (sti)
+++

k o m m u n a l :

=====

''donau-bus'' wird repariert

6 wien, 21.8. (rk) stadtrat franz n e k u l a teilte samstag in einem orf-interview mit, dass der staedtische autobus, der beim einsturz der reichsbruecke mitgerissen wurde, repariert werden kann. die reparaturkosten betragen rund 350.000 schilling. die firma graef und stift, die den bus gebaut hat und ihn jetzt auch repariert, hat sich bereiterklaert, als ihren beitrag zur bewaeltigung der folgen des brueckeneinsturzes 200.000 schilling dieser kosten zu uebernehmen. der stadt wien erwachsen somit nur kosten von rund 150.000 schilling. (sti)
+++

k o m m u n a l :

=====

gratz dankt fuer geldspenden

7 wien, 21.8. (rk) seit dem einsturz der reichsbruecke haben buergermeister leopold g r a t z , verschiedene magistratsstellen und sogar der bundespraesident geldspenden fuer den neubau der bruecke bekommen. in einem rundfunk-interview am samstag unterstrich buergermeister gratz, dass ihm diese spontanen geldspenden und die vielen anderen beweise der solidaritaet und der hilfsbereitschaft tief beruehrt haben. die spenden kamen aus allen schichten der bevoelkerung wiens, aber auch von freunden wiens in den anderen bundeslaendern und dem ausland.

diese spenden sind beweise der verbundenheit mit unserer stadt wien, sagte gratz. er fuehle sich jedoch verpflichtet, das geld nicht anzunehmen. die stadt wien habe immer sorgfaeltig gewirtschaftet, wie es in einer ordentlichen familie geschehe, die fuer ungluecksfaelle etwas zuruecklegt. die bundesregierung und die stadt wien sind dank ihrer wirtschaftspolitik in der lage, die gesamten kosten zu tragen.

''ich will nicht sagen, dass wir fuer jeden katastrophenfall geruestet sind'', sagte gratz. ''es kann eine situation eintreten, in der wir an die opferbereitschaft der wiener appellieren muessen. diesmal ist das nicht der fall.'' gratz bat deshalb, von weiteren spenden abzusehen. er werde die bisher eingelangten spenden mit seinem persoentlichen dank zuruecksenden, die anonymen spenden einem wohltaetigen zweck zufuehren.

gratz dankte abschliessend nochmals fuer die vielen beweise der solidaritaet und unterstrich seine ueberzeugung, dass es zweifellos gelingen wird, gemeinsam mit den wienerinnen und wienern, die sich zu dieser stadt bekennen, alle schwierigkeiten zu meistern. (sti)

+++